

## ***Informationen zur Impfstoffbestellung in der Woche vom 6. September bis 10. September 2021 (KW 36)***

Stand: 20. August 2021

### ***Impfstoff für Erstimpfungen***

Die Betriebsärzte erhalten in der Woche vom 6. September bis 10. September (KW 36) ausschließlich den Impfstoff Comirnaty® (BioNTech).

Es wird erneut keine Höchstbestimmungen geben. Das heißt: Für den Impfstoff von BioNTech geben Betriebsärzte auf dem Rezept an, wie viele Dosen sie für die Impfungen benötigen.

Die Bestellungen des Impfstoffs erfolgen über das blaue Privatrezept. Die Verwendung separater Rezepte ist NICHT mehr erforderlich. Die Bestellungen für Erstimpfungen, Zweitimpfungen und Auffrischungsimpfungen (Drittimpfungen) erfolgen gemeinsam und ohne besondere Kennzeichnung auf einem Rezept.

Über die tatsächliche Liefermenge gibt die Apotheke dem Betriebsarzt spätestens am Mittwoch, 1. September 2021, eine Rückmeldung.

#### Hinweis:

Bitte bestellen Sie nur die Impfstoffmengen, die Sie sicher verimpfen können. Grundsätzlich hat der bestellende Betriebsarzt dafür Sorge zu tragen, dass keine Lagerhaltung erfolgt. Verwurf von Impfstoff ist unbedingt zu vermeiden.

Bitte geben Sie die Anzahl der Dosen entsprechend der Vial-Größe an: Wenn Sie also beispielsweise 23 Patienten mit dem Impfstoff von BioNTech impfen wollen, geben Sie 24 Dosen (4 Vials mit 6 Dosen) an.

### ***Weitere Informationen***

Ausführliche Hinweise finden Sie in der Handreichung Betriebsärzte zu Impfstoffen und Zubehör. Diese können Sie hier abrufen: <https://tinyurl.com/2p7tupbd>

Bereits heute möchten wir Sie über weitere anstehende Entwicklungen in Zusammenhang mit den Impfstoffen informieren:

- Voraussichtlich ab Oktober 2021 wird die Bestellfrist vorverlegt. Es ist geplant, dass die Bestellung des Impfstoffs dann wöchentlich immer bis spätestens Dienstag, 12 Uhr, für die übernächste Woche erfolgt. Über das genaue Datum der Umstellung werden wir rechtzeitig per Rundschreiben und auf [www.wirtschaftsimpftgegencorona.de](http://www.wirtschaftsimpftgegencorona.de) informieren.



- Ebenfalls voraussichtlich ab Oktober 2021 wird das Impfzubehör nicht mehr automatisch zusammen mit dem Impfstoff geliefert, sondern gesondert bestellt. Über das genaue Datum der Umstellung sowie das Procedere zur Bestellung von Impfzubehör werden wir rechtzeitig per Rundschreiben und auf [www.wirtschaftimpftgegencorona.de](http://www.wirtschaftimpftgegencorona.de) informieren.
- Das Bundesgesundheitsministerium plant eine anonymisierte Abfrage zur Vernichtung von Impfstoffen zu Dokumentations- und Statistikzwecken. Um diese Abfrage korrekt beantworten zu können, empfehlen wir, Impfstoffdosen, die aus unvermeidlichen Gründen vernichtet werden müssen, zu dokumentieren. Eine Sanktionierung des Impfstoffverwurfs ist grundsätzlich nicht vorgesehen und auch nicht Ziel der Abfrage.

**Ansprechpartner:**

**BDA | DIE ARBEITGEBER**

Bundesvereinigung der  
Deutschen Arbeitgeberverbände

**Soziale Sicherung**

T +49 30 2033-1600

[soziale.sicherung@arbeitgeber.de](mailto:soziale.sicherung@arbeitgeber.de)

Die BDA organisiert als Spitzenverband die sozial- und wirtschaftspolitischen Interessen der gesamten deutschen Wirtschaft. Wir bündeln die Interessen von einer Million Betrieben mit rund 20 Millionen Beschäftigten. Diese Betriebe sind der BDA durch freiwillige Mitgliedschaft in Arbeitgeberverbänden verbunden.